Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder:** die erste Seite (nur ungeteilt) 400 Mark, die übrigen Seiten ¼ Seite 75 M., ¼ Seite 40 M.

Für **Nichtmitglieder:** die erste Seite (nur ungeteilt) 600 Mark, auf den übrigen Seiten ½ Seite 230 M., ¼ Seite 120 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 54. Leipzig, Sonnabend den 6. März 1920. 87. Jahrgang.

Z

Taylor-Bücherei

MONOGRAPHIEN FÜR WISSENSCHAFTLICHE BETRIEBS-FÜHRUNG UND RATIONALE | BAND I | WIRTSCHAFT MIT BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DES TAYLOR-SYSTEMS.

DIE EINFÜHRUNG DES TAYLOR-SYSTEMS IN LAUFENDE BETRIEBE

Allgemeine Richtlinien für die Reorganisation von Betrieben aller Art.

Von

JUSTUS BORMANN,

Fabriksleiter der Firma Schuchardt & Schütte.

VERGLEICH (nach F. Walenta) einer Arbeitswoche im Maschinenbau	Arbeiter	Beamte	Ausbezahlte Löhne	Stundenlohn	Unkosten	Erzeugungswert
VOR der Taylorisierung	355	10	21.800	1.15	35.000	106.200
NACH d. Taylorisierung	355	51	52.000	2.65	58.500	313.000

INHALTS-VERZEICHNIS:

1. Rationalisierung d. Arbeit.
2. Reorganisation im Allgem.
3. Vorteile der Taylorisation.
4. Nachteile der Taylorisation.
5. Schwierigkeiten d. Einführg.
6. Dauer der Einführung.
7. Unkosten der Einführung.
8. Mißerfolge.
9. Taylorisierte Betriebe.
10. Grenzen der Taylorisierung.
11. Entschluß z. Taylorisieren.
12. Der Reorganisator.
13. Das Reorganisationsbüro.
14. Der Reorganisationsplan.
15. Neu-Anschaffungen.
16. Die Dezimal-Uhr.
17. Plazierungsfragen.
18. Betriebs-Normalien.
19. Funktionsmeister-Ausbildg.
20. Letzte Vorarbeiten.
21. Verkehr mit den Arbeitern.
22. Das Schulen der Vorarbeiter.
23. Zeit- u. Bewegungsstudien.
24. Pensum- und Lohnsystem.
25. Schlußarbeiten der Taylorisierung.
26. Ergebnisse d. Taylorisation.
27. Auflösung d. Reorg.-Büros.
28. Ständige Verbesserungen.
29. Ausblicke.

Der Band erscheint in Kürze.

Taylor-Zeitschrift

Monatshefte für wissenschaftliche Betriebsführung und rationale Wirtschaft mit besonderer Berücksichtigung des Taylor-Systems.

Herausgegeben unter der Redaktion von

JUSTUS BORMANN, Fabriksleiter der Fa. Schuchardt u. Schütte (für Maschinentechnik); Dr. jur. et Dr. rer. pol. RUDOLF GRANICHSTAEDTEN-CZERVA, Doz. a. d. Hochsch. für Welthandel (f. Volkswirtschaft); Dr. med. WALT. KOLMER, a.o. Prof. a. d. Hochsch. f. Bodenk. (f. Arbeitsphysiologie); Ing. CARL H. KÜPPER, Gewerbe-Inspektor im Staatsamte für soz. Verwaltg. (für Arbeiterschutz); RICHARD LOTTIES, Herausgeber und verantw. Red.; Dr. Ing. EDUARD REBHAN, techn. Konsulent (für Bauwesen).

INHALT von Heft 1 (Jänner) des 1. Jahrg. (1920):

Zum Geleit. Mit einem Bild Taylors.
Die Prinzipien der wissenschaftlichen Betriebsführung. Von F. W. Taylor. Übersetzung von J. Bormann (Erste Veröffentlichung in deutscher Sprache).
Die Anwendung der Formulare im Sinne Taylors in einer Werkzeug-Maschinenfabrik. Von J. Bormann I.: Der Werkstätten-Auftrag (Mit 4 Abb.).
Materialgebarung im Baugewerbe. V. Dr. Ing. E. Rebhan. (1 Abb.).
Aufgaben des physiolog. Experimentes im Dienste der Ökonomisierung der Arbeit. Nach einem Vortrag v. Prof. Dr. A. Durig.
Die Gewerbeaufsicht u. d. Taylor-System. V. Ing. Carl H. Küpper.
Rundschau. Vorträge. Sprechsaal.
Literatur: A) Bibliographie, B) Besprechungen, C) Inhalts-Verz.

Aus dem GELEITWORT der Taylor-Zeitschrift.

Die Hauptaufgabe unserer Zeitschrift wird der Ausbau von Taylors Grundsätzen in Theorie und Praxis sein; sie wird sich in erster Linie mit dem Taylor-System in d. Maschinen-Industrie und im Bauwesen beschäftigen, um Vorbilder für alle Industrien zu geben.

Interessenten für die Taylor-Zeitschrift und -Bücherei

sind Fabrikanten all. Branchen, besond. d. Maschinen-Industrie, Direktoren, Werkmeister, Ingenieure, Elektrotechniker, Baumeister, Volkswirtschaftler, Physiologen, Bankleute, Landwirte, Gewerkschaftler usw., kurz also alle, die sich mit rationellem Arbeiten befassen.

AUSLIEFERUNG.

(Diese erfolgt mit Ausnahme d. 4 nachstehenden Staaten vorläufig nur in Schweizer Francs ab Olten.)

Für Deutschland: G. E. Schulze in Leipzig
Für Österreich u. Ungarn: F. Arnold in Wien
Für die Čechoslowakei: J. G. Calve in Prag
Für alle and. Staaten: Vereinssort. in Olten.

ORDINÄR-PREISE der Taylor-

	Zeitschrift per Vierteljahr:	Heft:	Bücherei Band I:
Mark	6·—	2·50	8·—
Kronen	12·—	5·—	16·—
čech. Kronen	9·—	3·75	12·—
Schw. Francs	3·—	1·25	4·—

BEZUGS-BEDINGUNGEN.

(Bei Franken-Berechng. entfällt d. Sort.-Zuschl., sonst gilt die Verkaufsordng. f. Auslandsliefg. d. Börsenver.)

40% Rab. u. 20% Sort.-Zuschlag. Lieferung nur gegen bar, event. mit Remissionsrecht. Keine Probehefte, daf. Prospekte gratis. Ich sorge für Ihren Absatz durch Inserate usw.

Richard Lotties in Leipzig u. Wien XIII/2.